

Bewerbungsbogen Nationalpark-Partner

Bewerber

Name Betrieb: _____

Betriebsinhaber: _____

Ansprechpartner für den Nationalpark: _____

Anschrift: _____

Telefon: _____

Email: _____

Betriebsart: _____

Objekt (ggfls. Verschiedene Anschriften):

Betriebsgründung: _____

Website: _____

Der Bewerbungsbogen wurde für verschiedene Branchen entwickelt, sodass nicht alle Fragen für jede Betriebsart relevant sind. Lassen Sie diese ggf. frei.

Statistische Angaben zum Betrieb

Betten:	
Stellplätze:	
Ferienwohnungen:	
Bewirtschaftungstische:	
Bestuhlung:	
Übernachtungen im Jahr:	
Auslastungsrate:	
Gäste im Jahr:	

Motivation

Bitte begründen Sie kurz warum Sie Nationalparkpartner werden möchten?

Welche Erwartungen haben Sie an die Nationalpark-Partnerschaft und welche Effekte erhoffen Sie sich für Ihren Betrieb?

Identifikation mit dem Nationalpark

Frage	Stimme zu	Stimme nicht zu	Mir egal
Der Nationalpark ist eine Chance für die Region			
Wir wollen eine Nachhaltigkeitsregion sein und setzen dies in unseren Konzepten um			
Brennholz, Borkenkäfer und Wegemanagement sind wichtige Themen die man am Ende nur gemeinsam bewältigen kann			

Auf dem Weg zu mehr Nachhaltigkeit

Neben Qualität und Regionalität legt die Partnerinitiative besonderen Wert auf Nachhaltigkeit. Die Nationalpark-Partner zeichnen sich durch hohes Bewusstsein in den drei Nachhaltigkeitsdimensionen Ökologie, Soziales und Ökonomie aus. Dieses sollte sich auch in der Betriebsführung widerspiegeln.

Ökologische Nachhaltigkeit	Ja	Teilweise. Wir arbeiten daran	Nein
Natur und Artenschutz			
Spielt das Thema Umwelt, Natur & Klimaschutz bei Ihnen im Haus oder Garten eine Rolle?			
Leisten Sie einen Beitrag zum Erhalt der Biodiversität?			
- Wir haben Flächen entsiegelt			
- Insektenhotel und Insektenfreundlicher Garten			
- Heimische Baum- und Staudenarten			
-			
-			
-			
Haben Sie eines oder mehrere der folgenden ÖKO-Zertifikate/Nachhaltigkeitszertifikate? (wenn ja, bitte Nachweise beilegen)			
- Viabono			
- TourCert Qualified			
- GreenSign			
- GreenKey			
- Bio-Hotel			
- Bio-Zertifizierung			
-			
Wenn nicht, sind Sie bereit in den nächsten Jahren eine ÖKO-Zertifizierung durchzuführen.			
Auf die Verwendung von Portions- bzw. Einwegverpackungen wird soweit möglich verzichtet.			
Energieeffizienz/Klimaschutz			
Beziehen Sie Öko-Strom?			
Nutzen Sie regenerative Energieträger?			
Um Energie zu sparen, setzen wir auf folgende Maßnahmen			
- LED-Lampen			
- Umweltfreundliches Heizsystem (Umweltwärme/Solar)			
- Elektromobilität			
- PV mit oder ohne Stromspeicher			
-			

Unser Betrieb ist interessiert an Verbesserung der betrieblichen Infrastruktur und Ressourceneffizienz.			
Unterstützen sie Ihre Gäste bei der Mülltrennung/- und Vermeidung?			
Umweltschonende Mobilität			
Verweisen Sie auf Ihrer Website (oder weiteren Medien) auf die Anbindung mit Bus und/oder Bahn?			
Steht Gästen eine Ladestation für Pedelecs oder Elektroautos zur Verfügung?			
Bieten Sie einen Fahrradverleih an?			
Welche weiteren Maßnahmen im Bereich ökologische Nachhaltigkeit haben Sie umgesetzt/geplant?			

Soziale Nachhaltigkeit	Ja	Teilweise. Wir arbeiten daran	Nein
Barrierefreiheit und Inklusion			
Ist Ihr Betrieb barrierefrei?			
- Parkplatz			
- Zugang zum Betrieb			
- Gasträume			
- Obere Etagen mit Aufzug erreichbar / Keine Stufen			
Ist Ihr Betrieb barrierefrei geprüft? (z.B. nach „Reisen für Alle“ – Urkunde bitte beilegen)			
Sie sind nicht barrierefrei, können sich aber vorstellen in den nächsten Jahren barrierefrei (zertifiziert) zu werden.			
Informieren Sie Ihre Gäste über das barrierefrei Angebot des Nationalparks?			
Soziales Engagement			
Sind Sie Mitglied im Freundeskreis Nationalpark Hunsrück?			
Unterstützen Sie mit Ihrem Betrieb/ Unternehmen Vereine oder Bildungseinrichtungen aus der Region?			
- Liste			
-			
-			
Öffentlichkeitsarbeit/Kooperation mit dem Nationalpark			
Haben Sie eine eigene Website und den Nationalpark verlinkt?			
Informieren Sie Ihre Gäste bereits bei der Ankunft über den Nationalpark, seine Naturerlebnisangebote und Rangertouren?			

Sind Sie bereit Informationsmaterial des Nationalparks gut sichtbar für Ihre Gäste zur Verfügung zu stellen?			
Verkaufen Sie bereits Souvenirs vom Nationalpark?			
Sind Sie oder der/die Ansprechpartner/in für den Nationalpark bereit mindestens einmal jährlich an der Nationalpark Akademie teilzunehmen?			
Können Sie sich eine Gestaltung im Nationalparkdesign vorstellen?			
- Nationalpark-Sonnenschirm			
- Nationalpark-Stele			
- Nationalpark-Informationsmodul			
Welche weiteren Maßnahmen im Bereich soziale Nachhaltigkeit haben Sie umgesetzt/geplant?			

Ökonomische Nachhaltigkeit	Ja	Teilweise. Wir arbeiten daran	Nein
Regionale Wertschöpfung/Wirtschaftskreisläufe			
Arbeiten Sie bereits mit anderen Betrieben aus der Region zusammen geben Ihren Gästen Hinweise auf regionale Gastronomie, Übernachtungs- und Erlebnismöglichkeiten?			
Setzen Sie auf regionale Produkte? (von SooNahe, Ebbes von Hei, KuLanl, Genussregion Saarland)			
Sind Sie Mitglied in einer Regionalvermarktungsinitiative?			
- SooNahe			
- Ebbes von Hei			
- KuLanl			
Sind Sie selbst Erzeuger eines Produktes? _____			
Haben Sie eine Verkaufsmöglichkeit für regionale Lizenzprodukte Kelte-Katz für Ihre Gäste?			
Welche weiteren Maßnahmen zur Förderung der regionalen Wertschöpfung haben Sie umgesetzt/geplant?			

- ☐ Der Unterzeichner erklärt die Richtigkeit der Angaben
- ☒ Der Unterzeichner erklärt, dass er die angefügten Datenschutzhinweise zur Kenntnis genommen hat.

X

(Ort, Datum)

X

(Unterschrift)

Datenschutzerklärung

Hinweise zum Datenschutz:

Der Schutz Ihrer personenbezogenen Daten bei der Verarbeitung ist für uns ein wichtiges Anliegen und wir möchten, dass Sie sich sicher fühlen. Im Folgenden erläutern wir, welche Informationen von uns genutzt werden.

Personenbezogene Daten

Personenbezogene Daten sind alle Informationen, die sich auf eine natürliche Person beziehen.

Nutzung und Weitergabe der personenbezogenen Daten / Zweck

Zweck der Speicherung ist die Durchführung des Bewerbungsverfahrens zur Nationalpark-Partnerschaft. Ist die Bewerbung erfolgreich wird ein Vertrag zwischen dem Nationalpark-Amt und dem Partnerbetrieb abgeschlossen. Im Zusammenhang mit dem genannten Zweck werden die Personenbezogenen Daten verarbeitet. Rechtsgrundlage ist Art. 6 Abs.1 Buchstabe b DSGVO.

Eine Weitergabe erfolgt im erforderlichen Umfang innerhalb der Verwaltung und im Rahmen des konkreten Vergabeverfahrens an den Vergabebeirat. Eine Übergabe von Dokumenten und Daten an den Vergabebeirat erfolgt nicht. Wir halten uns an die Grundsätze der Datenvermeidung und Datensparsamkeit.

Dauer der Speicherung der Personenbezogenen Daten

Sofern nach Abschluss des Bewerbungsverfahrens keine Nationalpark-Partnerschaft zustande kommt, werden die Daten innerhalb von 5 Monaten gelöscht.

Kommt eine Partnerschaft zustande, werden die Daten bis zur Beendigung der Partnerschaft gespeichert. Nach Beendigung der Partnerschaft werden die Daten 6 Jahre aufbewahrt. Ist mit dem Vorgang eine Zahlung verbunden werden zur Begründung erforderliche Daten 10 Jahre aufbewahrt. Nach Ablauf der Fristen werden die Unterlagen/personenbezogene Daten grundsätzlich nach Ablauf einer angemessenen Frist gelöscht. Davon ausgenommen sind Sachakten, für die ein öffentliches Interesse nach Landesarchivgesetz besteht. Diese müssen wir auf Verlangen an das Landeshauptarchiv weitergeben.

Sicherheit

Wir treffen alle notwendigen technischen und organisatorischen Sicherheitsmaßnahmen, um Ihre personenbezogenen Daten vor Verlust und Missbrauch zu schützen. So werden Ihre Daten in einer sicheren Betriebsumgebung gespeichert, die der Öffentlichkeit nicht zugänglich ist.

Kinder

Personen unter 18 Jahren sollten ohne Zustimmung der Eltern oder Erziehungsberechtigten keine personenbezogenen Daten an uns übermitteln. Wir fordern keine personenbezogenen Daten von Kindern an, sammeln diese nicht und geben sie nicht an Dritte weiter.

Betroffenenrechte: Auskunft, Sperrung, Löschung und Berichtigung

Sie haben im Rahmen der geltenden gesetzlichen Bestimmungen jederzeit das Recht auf unentgeltliche Auskunft über Ihre gespeicherten personenbezogenen Daten, deren Herkunft und Empfänger und den Zweck der Datenverarbeitung und ggf. ein Recht auf Berichtigung, Sperrung oder Löschung dieser Daten.

Darüber hinaus haben Sie ein Beschwerderecht bei der zuständigen Datenschutz-Aufsichtsbehörde.

Für Rheinland-Pfalz ist die Aufsichtsbehörde der

Landesbeauftragte für den Datenschutz und die Informationsfreiheit

Hintere Bleiche 34

55116 Mainz

<https://www.datenschutz.rlp.de/de/startseite/>

Kommunikation über E-Mail

Kommunikation via E-Mail kann Sicherheitslücken aufweisen. Beispielsweise können E-Mails auf ihrem Weg an die Mitarbeiter der Verwaltung von versierten Internet-Nutzern aufgehalten und eingesehen werden. Sollten wir eine E-Mail von Ihnen erhalten, so gehen wir davon aus, dass wir zu einer Beantwortung per E-Mail

berechtigt sind. Ansonsten müssen Sie ausdrücklich auf eine andere Art der Kommunikation verweisen. Wir sind auf Wunsch in der Lage, die Nachrichten mit gängigen Verschlüsselungsstandards zu verschlüsseln.

Name und Anschrift des Verantwortlichen

Der Verantwortliche im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung, des Bundesdatenschutzgesetzes und des rheinland-pfälzischen Landesdatenschutzgesetzes sowie sonstiger datenschutzrechtlicher Bestimmungen ist das

Nationalparkamt Hunsrück-Hochwald
Bunker Erwin 6
54422 Börfink
Deutschland
Telefon: 06131 / 884125-0
E-Mail: [poststelle\(at\)nlphh.de](mailto:poststelle(at)nlphh.de)
Website: www.nationalpark-hunsrueck-hochwald.de

Kontaktdaten des behördlichen Datenschutzbeauftragten:

Behördlicher Datenschutzbeauftragter
Zentralstelle der Forstverwaltung
Le Quartier-Hornbach 9
67433 Neustadt an der Weinstraße
Telefon: 06321/6799-0